

Gemeinde *Brief*

Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kreuz-
Kirchgemeinde Chemnitz
März - Mai 2024

JESUS CHRISTUS SPRICHT:

ICH BIN DIE
Auferstehung
UND DAS *Leben.*

JOHANNES 11,25

Liebe Gemeinde,

Udo Lindenberg, Musiker und Songschreiber, mittlerweile 77 Jahre jung, hat nach dem Tod einer Freundin ein tiefsinniges und poetisches Lied für sie geschrieben. Obwohl er nicht gerade dafür bekannt ist, ein überzeugter Christ zu sein, aber dennoch ein sehr feinfühler Mensch ist, hat er sich zu seinen tiefsten Bedürfnissen seiner Seele einen Zugang gewahrt.

**„Hinterm Horizont geht’s weiter – ein neuer Tag.
Hinterm Horizont immer weiter – zusammen sind wir stark. Das mit uns ging so tief rein – das kann nie zu Ende sein. So was Großes geht nicht einfach so vorbei.“**

Dieser Textausschnitt symbolisiert und zeigt uns eine Sehnsucht auf die Ewigkeit der Liebe in einer Beziehung, die nicht mit dem Tod abgebrochen werden kann. Man kann es auch so ausdrücken – einen Menschen wirklich lieben heißt, davon überzeugt zu sein, dass seine Seele unsterblich ist.

„Ich glaube an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben – Amen.“ So bekennen wir es regelmäßig im Gottesdienst, wenn wir gemeinsam das Glaubensbekenntnis sprechen. Und dennoch, entschuldigen Sie bitte, sei die

Frage erlaubt – glauben wir das wirklich? Prägt die Aussicht auf ewiges Leben bei Gott unser Denken, unser Fühlen, unser Sprechen, unseren Alltag?

Samstags beim Frühstück lese ich in der Tageszeitung sehr oft „In unserem Herzen wirst du weiterleben!“ Dies ist bei den Anzeigen ein sehr schöner Gedanke, die Liebe zu einem verstorbenen auszudrücken, jedoch klingt es doch irgendwie verzweifelt. Der Blick auf Gott, der Blick auf die ewige Dimension des einmaligen Menschen fehlt hierbei.

Was ist mit diesem Verstorbenen, wenn der letzte Angehörige oder der letzte Freund verstorben ist, der ihn im Herzen getragen hat, wenn der Grabstein weg ist und kein Name erinnert, ist dann dieser

einmalige Mensch für immer ausgelöscht? Was ist nach dem Tod? Es ist ja noch keiner zurückgekommen – so die oft gehörte Meinung. Doch, es ist einer zurückgekommen!

Das Grab ist leer! Einer hat den Tod überwunden! Jesus Christus - Er ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!

„Lasst euch nicht verwirren ... Glaub an Gott und glaubt an mich. In meines Vaters Haus sind viele Wohnungen ... Ich gehe,



Bild von Pexels auf Pixabay

um einen Platz für euch vorzubereiten.“ Jesu Worte sind tröstlich, aufbauend und klar. Und deshalb die Gewissheit „Hinterm Horizont geht’s weiter – (nach dem Tod) ein neuer Tag.“ Diese Sehnsucht nach dem Weiter, nach Leben, dem ewigen Leben, ist die Sehnsucht und der Glaube, der uns trägt, der uns aufbaut. Es ist die Sehnsucht nach dem höchsten Glück, die bleibende Liebe und das ewige Leben.

Der Theologe und Bischof Augustinus sagte einst zusammengefasst in einem Satz: „Gott, du hast uns geschaffen auf dich hin und unser Herz ist ruhelos, bis es Ruhe findet in dir.“ Wenn also Gott uns die Sehnsucht nach dem höchsten Glück, nach seiner ewigen Liebe, verbunden mit dem ewigen Leben, ins Herz gelegt hat und diese Sehnsucht aber nie erfüllt würde, wäre Gott nicht gut.

Ostern jedoch, das Fest der Auferstehung Jesu Christi und somit das Fest des Lebens, möchte unseren Horizont erweitern und uns einen neuen Blick eröffnen. Der Tod ist nicht das Ende, die Auferstehung ist der neue Tag hinter dem Horizont. Wir können **IMMER WEITER** sehen als nur bis zum Grab, denn unsere Sehnsucht nach dem höchsten Glück, der ewigen Liebe Gottes wird erfüllt, weil Gott gut ist!

Denn der Herr spricht „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ (Jes. 43,1).

Im Namen des Kirchenvorstandes und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr Andreas Uhlig



Glauben lernen – ein Glaubenskurs für Erwachsene

Mi, 08.05.2024, 19:00 Uhr
Ev. Forum Chemnitz,
Theaterstraße 25

An zehn Abenden setzen sich die Teilnehmenden mit dem christlichen Glauben auseinander. Informationen und Erfahrungsaustausch bieten eine Grundlage, sich intensiv mit den Grundfragen des Christseins zu beschäftigen. Die Teilnahmebescheinigung eröffnet die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.

Kursleitung:
Pfarrerin Cornelia Henze,
Pfarrerin Dorothee Lücke,
Pfarrer Stephan Tischendorf

Informationen und Anmeldungen
über Tel. 0371 4005612 oder per
E-Mail an: ev.forum@evlks.de





BEKENNTNISSE - Erik Neukirchner - Bronzeplastiken

Ausstellungszeitraum: 29.02.-14.04.2024

In der St. Jakobikirche Chemnitz, wird am 29.02.2024 um 18:00 Uhr die Ausstellung „BEKENNTNISSE“ eröffnet, die einem besonderen Konzept folgt. Je ein Werk des Bildhauers Erik Neukirchner soll für einige Tage im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen. Es wird im Seitenschiff der Kirche präsentiert und nimmt Bezug auf die in dieser Zeit gegebenen Anlässe: Passionszeit, Chemnitzer Friedenstag, Karwoche und Osterfest. Nach der Zeit der Einzelpräsentation wandert das Werk in den Chorraum der Kirche. Dort werden ab Osterdienstag, den 02.04.2024, alle vorgestellten Plastiken bis zum 14.04.2024 zu erleben sein.

Das ungewöhnliche Ausstellungskonzept wird von korrespondierenden Arbeiten des Bildhauers sowie verschiedenen musikalischen und literarischen Impulsen begleitet. Die Präsentation kann Mo bis Sa 11:00 bis 15:00 Uhr und Do 11:00 bis 18:00 Uhr besichtigt werden.

Vernissage, Donnerstag, 29.02.2024 um 18:00 Uhr im Rahmen der Vesper
mit Diana Kopka (Kunstsammlungen Chemnitz).

Foto links oben: „Großer Gehender“, 2009.



18.04.-09.06.2024, St. Jakobikirche Chemnitz

„Das große Blauen I“

Mischtechnik auf Leinwand, 2023

MALEREI **BURKHARD GLAETZNER**

Burkhard Glaetzner (Leipzig), herausragender Oboist und Musiker, Professuren an verschiedenen Hochschulen und mit dem Ende seiner Lehrtätigkeit 2013, Beginn und intensive Auseinandersetzung einer neuen künstlerischen Tätigkeit, der Malerei.

05. März 2024, Chemnitzer Friedenstag in der St. Jakobikirche

15:00 Uhr Junge Sängerinnen und Sänger aus der Gesangsklasse, Leitung Tina Pulst und Gedichte von Erich Fried, gelesen von Frauen und Männern der Initiative „Omas gegen Rechts“

16:00 Uhr Ensemble „100 Mozartkinder“ der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. mit seinen Mentorinnen und Mentoren Mathis Stendike, Magda Roznicka und Emi Suzuki - Gedichte von Erich Fried, gelesen von der Jungen Gemeinde St. Jakobi-Kreuz

17:00 Uhr Konzert der StreichHölzer der Städtischen Musikschule, Leitung Andreas Winkler - Gedichte von Erich Fried, gelesen von Frauen und Männern der Initiative „Omas gegen Rechts“

20:00 Uhr Friedensgottesdienst, Bettina Westfeld (Präsidentin der Landessynode) - Predigt

21:00 Uhr Glockengeläut aller Chemnitzer Kirchen

Öffnungszeiten der St. Jakobikirche:

Montag bis Samstag	11:00 bis	15:00 Uhr
Dienstag	11:00 bis	17:00 Uhr
Mittwoch	11:00 bis	17:00 Uhr
Donnerstag	11:00 bis	18:00 Uhr
Mittagsgebet	Montag - Samstag	12:00 Uhr
Abendgebet/Bibelgespräch	dienstags (außer 5.3./12.3./2.4./9.4./7.5./21.5./4.6.)	17:00 Uhr
Vesper mit Musik	donnerstags	18:00 Uhr
Trauer-gottesdienst der Notfallseelsorge	17.05.2024	16:30 Uhr
Seniorenkreis in der Jakobikirche	12.03./09.04./07.05.2024	14:00 Uhr
Gottesdienst im Heim Alexa	13.03./17.04./22.05.2024	09:30 Uhr
Gottesdienst im Heim Rembrandtstr.	06.03./03.04./08.05.2024	15:30 Uhr
Ehrenamtstreffen i. d. St. Jakobikirche:	Am 27. Mai, 17:00 Uhr, treffen sich alle Ehrenamtlichen der Offenen Kirche zum Austausch und zur Terminplanung.	

Karfreitag, 29. März, 19:00 Uhr, Kreuzkirche
Johann Sebastian Bach
MATTHÄUSPASSION
BWV 244



Friederike Beykirch – Sopran | Sylvia Irmen – Alt
Christian Pohlers – Tenor (Evangelist) Andrés
Adamik – Tenor (Arien) | Felix Rumpf – Bass
(Arien) Georg Streuber – Bass (Christusworte)
Kantorei der Kreuzkirche | Chemnitzer
Barockorchester Leitung: Steffen Walther

Felix Mendelssohn Bartholdy entdeckte die
Matthäuspasion 100 Jahre nach ihrer Entstehung
wieder und sorgte durch deren Aufführung im
März 1829 dafür, dass die Musik Bachs und seiner
ganzen Musikepoche wieder in den Mittelpunkt
rückte. Die doppelchörige Matthäuspasion hat
eine universelle emotionale Wirkung,
der sich kaum ein Zuhörer entziehen
kann.

28 €/erm. 20 € (vordere Plätze)
19 €/erm. 13 € (hintere Plätze)



Freitag, 26. April, 20:00 Uhr

ORGEL PLUS
DER HÖLLE NACHKLANG

Echo auf das Inferno

Sopran im Dialog mit der Orgel

Frauke Aulbert (Hamburg)
Sopran/experimenteller Gesang

Kerstin Petersen (Hamburg)
Orgel

Carsten Mittag - Bildprojektion

Werke von Siegrid Ernst, Dimitri
Terzakis, Juliana Hodkinson, Ruth
Schonthal, Klaus Lang, Per Norgard
u. a.

Freitag, 3. Mai, 19.45 Uhr

33. Sächsisches Mozartfest

WIRKSAMKEIT – FAMILIENBANDE

Eröffnungskonzert

Aron Pilsani – Klavier, Netzwerkorchester;
Leitung: Reinhard Goebel

Leopold Mozart
SINFONIE G-DUR
»Neue Lambacher«

Franz Xaver Wolfgang Mozart
KONZERT FÜR KLAVIER UND ORCHESTER
Nr. 2, Es-Dur, op. 25

Wolfgang Amadeus Mozart
SINFONIA CONCERTANTE
nach der Serenade Nr. 10, B-Dur KV 361
»Gran Partita«

Eintrittskarten erhalten Sie über unseren Onlineverkauf bei ETIX, im Pfarramt, in den VVK-Stellen
und an der Abendkasse. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren haben freien Eintritt - diese Karten
sind nur online oder im Pfarramt erhältlich. Ermäßigungsberechtigte sind: Schüler, Studenten,
Chemnitzpassinhaber und Begleitpersonen von Schwerbehinderten. Schwerbehinderte sind nicht
ermäßigungsberechtigt. Der Umtausch von Karten an der Abendkasse ist ausgeschlossen. Jegliche
Onlineabwicklungen sind mit dem Dienstleister ETIX zu klären.



Do · 07.03.2024 · 18 Uhr

Johannes Sell - Klavier
Pfarrer i. R. Christoph Wohlgemuth - Liturg

Do · 14.03.2024 · 18 Uhr

Heidrun Sandmann und Caroline Woche -
Violenen, Pfarrerin Cornelia Henze - Liturgin

Do · 21.03.2024 · 18 Uhr

Blockflöte solo
Friederike Merkel (Leipzig)
Pfarrerin Cornelia Henze - Liturgin

Do · 28.03.2024 · 18 Uhr

Gründonnerstagsvesper mit Abendmahl
Pfarrer i. R. Pohle - Liturg

Do · 04.04.2024 · 18 Uhr

Wolfgang Schubert - Orgel
Pfarrerin Cornelia Henze - Liturgin

Do · 11.04.2024 · 18 Uhr

Die Cantorianer
Präd. Stefan Hirschberg - Liturg

Do · 18.04.2024 · 18 Uhr

Vernissage Burghard Glaetzner - Malerei
Ronja Sophie Putz (Leipzig) - Violine
Steffen Walther - Orgel, E. Hering - Liturg

Do · 25.04.2024 · 18 Uhr

Cembalo solo - Bernadette Meszaros
Pfarrerin Cornelia Henze - Liturgin

Do · 02.05.2024 · 18 Uhr

Matthias Böhm - Orgel
Pfarrerin Cornelia Henze - Liturgin

Sa · 04.05.2024 · 18 Uhr

JAKOBIVESPER
Vocalensemble Belcanto
Nico Nebe – Leitung
Pfarrerin Dorothee Lücke - Liturgin

Do · 09.05.2024 ·

Christi Himmelfahrt – keine Vesper

Do · 16.05.2024 · 18 Uhr

Vesper zum Mozartfest
Es musizieren Stipendiatinnen und
Stipendiaten der Sächsischen Mozart-
Gesellschaft e. V.
Prädikant Stefan Hirschberg - Liturg

Do · 23.05.2024 · 18 Uhr

Matthias Süß - Orgel
Pfarrer i. R. Stephan Brenner - Liturg

Sonderkonzert: Fr · 24.05.2024 · 17 Uhr

Konzert mit dem Ensemble
„Quattro Formaggi“, Anna-Lena Kreher,
Jenny Risch, Richard Junge, Elias
Schleicher - Akkordeon. Es erklingt Musik
von 1 - 4 Akkordeons.



Do · 30.05.2024 · 18 Uhr

Annegret Müller - Violoncello
Gabriele Ratzmann - Klavier
Pfarrerin Dorothee Lücke - Liturgin

Sa · 01.06.2024 · 18 Uhr

JAKOBIVESPER
Kurrende- und Posaunenchor Bad Döben
e. V., Chormusik - Leitung: Elisabeth
Diesner, Pfarrer Jan Schober - Liturg



Kirche - das sind wir!

Unter diesem Motto stand der Familiengottesdienst, den das Kindergottesdienst-Team im November ausgestaltet hat. Gemeinsam mit dem weißen Raben und dem frechen Krakra haben wir die Kreuzkirche erkundet und dabei viel Spannendes entdeckt. Wir haben dabei auch einmal mehr festgestellt, wie schön es ist, wenn viele Menschen ihre

Ideen und Begabungen mit einbringen. Im neuen Jahr 2024 wollen wir daher ein mehrköpfiges Team für die Ausgestaltung der Familiengottesdienste zusammenstellen und freuen uns über eure Unterstützung. Ihr steht gern auf der Bühne und zeigt euer Schauspiel-Talent? Ihr seid musikalisch und habt Lust auf moderne Lieder im Gottesdienst? Dann meldet euch bei Lea Morgenstern (lea.morgenstern@posteo.de). Denn Kirche - das sind wir! (Foto: Rebekka Rauer)



In unserer Kirchengemeinde haben sich Florine, Linnea, Jule, Clara, Emeli, Johanna, Matti, Eliah, Alexander, Oliver und Claudius zur Konfirmation angemeldet.

Sommerfreizeit in der 1. Sommerferienwoche

Liebe Eltern, liebe Kinder, auch in diesem Jahr wird im Sommer wieder unsere alljährliche Kinderfreizeit in der 1. Woche der Sommerferien vom 23. bis 28. Juni (Sonntag bis Freitag) stattfinden. Gemeinsam werden wir wieder eine tolle Woche mit neuen spannenden Geschichten, Ausflügen, Basteln, Singen und Spielen erleben. Also merkt euch den Termin schon mal vor! *Herzliche Grüße, euer Gemeindepädagoge Frank Rauer*

Ein alternativer
Gottesdienst mit:

Lea Morgenstern,
Diakon
Tobias Petzoldt

Musik: Popkantorin
Rebecca Viertel,
Jürnjakob Möller
(Ev. Pop-Akademie
Witten)

Sonntag,
24. März
2024

09:30
Uhr

Kreuzkirche
Chemnitz,
Henriettenstr. 36

Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kreuz-
Kirchgemeinde Chemnitz

*Texte und Töne
von Leidenschaft, Liebe & Tränen*

PASSION



	Herzlich laden wir ein zu unseren Gottesdiensten:	
	in der Kreuzkirche	in der St. Jakobikirche
03. März, Okuli	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
05. März, Dienstag, Chemnitzer Friedenstag		20:00 Uhr: Ökumenischer Friedensgottesdienst Pfarrer Stephan Tischendorf, Predigt: Bettina Westfeld, Präsidentin der Landessynode
10. März, Lätare	09:30 Uhr: Erstes Abendmahl für Kinder, Pfarrerin Cornelia Henze	11:00 Uhr: Passionsspiel Spielschar Überleben
17. März, Judika	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Ekkehard Hering - Liturg; Stefan Leitner - Trompete, Steffen Walther - Orgel	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Ekkehard Hering - Liturg; Stefan Leitner - Trompete, Steffen Walther - Orgel
24. März, Palmarum	09:30 Uhr: Alternativer Gottes- dienst Lea Morgenstern und Tobias Petzoldt, Musik: Popkantorin Rebecca Viertel, Jürnjakob Möller	11:00 Uhr: Abendmahls- gottesdienst, Pfarrer i. R. Stephan Brenner
28. März, Gründonnerstag	19:30 Uhr: Tischabendmahl Prädikant Stefan Hirschberg	18:00 Uhr: Vesper mit Abendmahl, Pfarrer i. R. Pohle
29. März, Karfreitag	19:00 Uhr: MATTHÄUSPASSION	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
31. März, Ostersonntag	06:00 Uhr: Ostermette Pfarrerin Cornelia Henze	11:00 Uhr: Festgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
01. April, Ostermontag	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrer Tilo Jantz	
07. April, Quasimodogeniti	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze	11:00 Uhr: Abendmahls- gottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
14. April, Miserikordias Domini	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrer Stephan Tischendorf	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrer Stephan Tischendorf
21. April, Jubilate	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Prädikant Stefan Hirschberg	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Prädikant Stefan Hirschberg

	Herzlich laden wir ein zu unseren Gottesdiensten:	
	in der Kreuzkirche	in der St. Jakobikirche
28. April, Kantate	09:30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
05. Mai, Rogate		11:00 Uhr: Vorstellung der Konfirmanden im Gottesdienst Gemeindepädagogen Frank Rauer und Sabine Käfer, Andreas Uhlig Pfarrerin Dorothee Lücke
09. Mai, Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr Trinitatiskirche: Gemeinsamer Gottesdienst der Region Mitte, Pfarrer Markus Löffler und Pfarrer Marcus Koetzing, Posaunenchöre, Musikalische Leitung: Steffen Walther	
12. Mai, Exaudi	09:30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Dorothee Lücke	11:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Dorothee Lücke
19. Mai, Pfingstsonntag	09:30 Uhr: Konfirmation Pfarrerin Dorothee Lücke	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
20. Mai, Pfingstmontag	10:00 Uhr St. Markuskirche: Gemeinsamer Gottesdienst der Region Mitte, Pfarrerin Gabriele Führer	
26. Mai, Trinitatis	09:30 Uhr: Jubelkonfirmation Pfarrerin Cornelia Henze	11:00 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Cornelia Henze
02. Juni, 1. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr: Predigtgottesdienst Pfarrerin Dorothee Lücke	11:00 Uhr: Jubelkonfirmation Pfarrerin Dorothee Lücke



Liebe Gemeinde, haben Sie bei einer Einladung schon mal gefragt „Was kann ich denn mitbringen?“ Wir wollen den Gottesdienst am **02.06.2024 als „Mitbring-Gottesdienst“ in der Kreuzkirche** feiern. Sie sind eingeladen, den Gottesdienst und das anschließende Kirchenkaffee zu bereichern; für Vielfalt und Neubegegnung zu sorgen, indem Sie einen Freund, eine Freundin, Nachbarn oder

Ihren Sonntagsbesuch mitbringen. Aber kommen Sie auch ganz neugierig, wenn Sie niemanden mitbringen können. (Foto: Rolf Oeser/fundus-medien.de)

Gemeindebrief jetzt auf Naturschutzpapier

Bestimmt waren Sie etwas verwundert, als Sie den neuen Gemeindebrief in den Händen gehalten haben: So einiges ist neu seit dieser Ausgabe und das aus guten Gründen: Auf Anregung unserer Nachhaltigkeitsgruppe hin konnte eine Druckerei gefunden werden, die unsere Kirchennachrichten zukünftig auf 100 Prozent Recyclingpapier druckt. Dass Umweltschutz nicht zwangsläufig teuer sein muss, zeigt ein Blick auf die Druckkosten, die sich durch diesen Wechsel beachtlich reduzieren. Das verwendete Naturschutzpapier der Gemeindebriefdruckerei besteht aus 100% Altpapier und schont damit wichtige Ressourcen wie Wasser und Holz. Wir hoffen, Sie gewöhnen sich schnell an das damit einhergehende neue Hochformat. Unsere Gemeinde trägt mit dem Druck auf Recyclingpapier einen weiteren kleinen Baustein zur Bewahrung unserer Schöpfung bei. Weitere „nachhaltige“ Bausteine sind in Planung, über die wir Sie natürlich auf dem Laufenden halten.

Vielleicht liegt Ihnen ein Thema auf dem Herzen, bei dem unsere Gemeinde eine umweltfreundlichere Umsetzung in Angriff nehmen könnte? Die Nachhaltigkeitsgruppe freut sich auf Ihre Ideen und Ihre Unterstützung.



(Bild von annca auf Pixabay)



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Gern können Sie unsere Arbeit unverbindlich bei einem unserer Treffen kennenlernen – und vielleicht finden Sie ja Anknüpfungspunkte, wo Sie sich einbringen können? Wir freuen uns über jede*n neue*n Mitstreiter*in. Unsere nächsten Termine finden Sie in der Übersicht der einzelnen Gemeindegruppen.

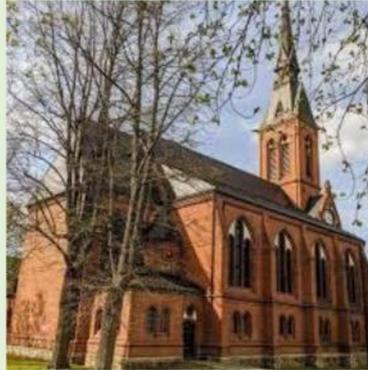
Kontakt: Maria Zschocke unter mariazschocke@web.de



Zum Thema **Schätze auftun, Schätze in unseren Gemeinden**, fand am 3. Februar ein gemeinsamer KV Tag, mit den Kirchenvorständen der Region, in Limbach-Oberfrohna statt. Einige der mitgebrachten Schätze können Sie auf dem Foto (links) sehen. Am Ende eines schönen Tages konnte auf gute und konstruktive Gespräche zurückgeschaut werden.

Kommen - Schauen - Mitmachen im Gemeindezentrum Henriettenstr. 36

Kindertreff Montags:	1. - 4. Klasse 5. - 7. Klasse	15 - 16:00 Uhr 16:30 - 17:30 Uhr
Konfirmandenunterricht	16.03./13.04./18.05./01.06.2024	09:00 Uhr
Junge Gemeinde	Donnerstag	19:00 Uhr
Kinderkreis 3 - 6 Jahren	Mittwoch	16:30 Uhr
Eltern-Kind-Kreis 0 - 3 J.	Dienstag	09:45 Uhr
Kurrende	Montag, Vorkurrende Montag, 2. - 4. Klasse Montag, 5. - 8. Klasse	16:00 Uhr 16:30 Uhr 17:30 Uhr
Posaunenchor	Dienstag	19:00 Uhr
Kantorei	Mittwoch	19:30 Uhr
Frauengesprächskreis	14.03./11.04./ Mai: Himmelfahrtsgottesdienst	16:00 Uhr
Bibelstunde	Dienstag	19:30 Uhr
Hauskreisvorbereitung	11.03./08.04./13.05.2024	19:30 Uhr
Seniorenkreis	07.03./04.04./02.05.2024	14:00 Uhr
Besuchsdienst	18.03./15.04./27.05.2024	18:00 Uhr
Abholung Gemeindebriefe	Donnerstag 23.05.2024	14:00 Uhr
Blaues Kreuz	11.03./25.03./08.04./22.04. 13.05./27.05.2024	16:30 Uhr
Stille Meditation	25.04./30.05./27.06./25.07.2024	19:30 Uhr
Meditativer Tanz	20.03./24.04./29.05.2024	10 - 11:30 Uhr
Gebetskreis	Wird monatlich im Gottesdienst bekannt gegeben	17:30 Uhr
Nachhaltigkeitsgruppe	07.03./11.04./16.05.2024	19:00 Uhr



Am Samstag, den 6. April laden wir die Gemeinden unserer Region herzlich ein zu einem Nachmittag des Kennenlernens in St. Andreas ein.

**15.00 Uhr Treffen am Eingang des St. Andreas-Friedhof, Pfarrstraße 29
Spaziergang über den Friedhof unter dem Thema
„Der Friedhof als ökologischer Lebensraum“
Für alle Familien und Jugendlichen bieten wir einen
interaktiven Spaziergang über den Friedhof an.**

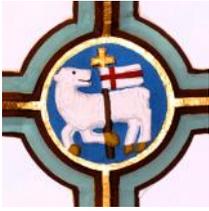
**16.00 Uhr Kaffeetrinken im Gemeindesaal des Pfarrhauses,
Bernhardstraße 127**

17.00 Uhr Orgelkonzert mit Kantor Thomas Stadler

Im Anschluss an das Konzert Angebot einer Kirchen- und Orgelführung.

**Wir freuen uns, Sie in St. Andreas begrüßen zu können und die
Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.**





Osterfrühstück Nach der Ostermette laden wir Sie in der Kreuzkirche zum Osterfrühstück ein. Für Kaffee, Tee, Brötchen und Butter ist gesorgt. Um die Tafel etwas bunter und reichhaltiger zu gestalten, bitten wir Sie herzlich diese mit Ihren Frühstücksideen zu bereichern und etwas mitzubringen.

Bibelwoche 2024.

Wir sind vom 08.04.-11.04.2024 immer 19:00 Uhr in der katholischen St. Joseph Gemeinde, Ludwig-Kirsch-Straße 19.

Thema: „**Und das ist erst der Anfang...**“ – Die biblische Urgeschichte.
Abschlussgottesdienst 12.04.2024, 19:00 Uhr, St. Jakobikirche.



Hutfestival Am Sonnabend, dem 11.05.2024, wird es wieder ein Kirchenkaffee und Bücherflohmarkt unter den Arkaden zum Chemnitzer Hutfest geben. Zwischen 13:00 - 17:00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, danach Weinausschank.

Hauskreiswochenende 2024

Schulung für Hauskreisteilnehmer mit Herrn Pfarrer i. R. Christian Mendt
im Haus Friedenshort in Mehltheuer 26.04.2024 - 28.04.2024

Arbeitsthema: **Was vom Leben übrigbleibt.**

Kosten ca. 130,00 €/Person. Anmeldung über Hauskreise bzw. Karin Hacker.



Jubelkonfirmation am 26.05.2024 in der Kreuzkirche und am 02.06.2024 in der St. Jakobikirche. Alle ehemaligen Konfirmanden, die in den Jahren 1949, 1954, 1959, 1964, 1969, 1974 und 1999 konfirmiert wurden, sind herzlich zur Jubelkonfirmation eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt bis zum 10. Mai 2024, ob Sie daran teilnehmen möchten und geben Sie Ihren Konfirmationsanspruch mit an. Alle Gemeindeglieder dieser Altersgruppen, die in unserem Verzeichnis registriert sind, bekommen bis Ende April ein entsprechendes Einladungsschreiben mit Rückmeldeschein. Möchten Sie ehemalige Mitkonfirmanden, die nicht mehr bei uns wohnen, einladen, dann melden Sie uns deren Anschrift und wir senden denjenigen ebenfalls eine Einladung zu.



Eine Veranstaltungsreihe
der StilleOase

Innehalten mit Leib und Seele!

Zu achtsamen Körperwahrnehmungen wie Körpergebet und Geh-Meditation, einer Zeit in der Stille, dem Lauschen einer Melodie sowie einem Segenszuspruch sind Sie herzlich eingeladen, in der Übung der Christlichen Meditation da zu sein!

Ort: St. St. Jakobikirche

Termine: mittwochs:

8./15./22./29. Mai

5./12./19./26. Juni

Juli Sommerpause

7./14./21./28. August

4./11./18./25. September

Zeit: jeweils 17:00 Uhr – 18:05 Uhr
mit Pfarrerin Cornelia Henze

Kontakt: cornelia.henze@evlks.de

Mobil: 0159 06596802

www.stilleoase.de, Instagram:

stille.oase

Das Evangelische Forum lädt ein:

Di, 09.04., 19:00 Uhr, Jakobisaal, Theaterstr. 25
Levi Israel Ufferfilge: „Nicht ohne meine Kippa. Mein Alltag in Deutschland zwischen Klischees und Antisemitismus“. Lesung & Gespräch. Ohne Kippa geht Levi Ufferfilge nicht aus dem Haus.

Sa, 13.04., 09:00 bis 16:00 Uhr
Gemeindezentrum St. Johannes Nepomuk,
Hohe Straße 1, **Ökumenischer Frauentag**
Den Himmel erden: Glauben mit allen Sinnen

Mo, 06.05., 18:00 Uhr,
Empore der St. Jakobikirche
Forum Konkret. Fragen erwünscht - Technik macht Kultur

**Mo, 13.05., 19:00 Uhr, Gemeindezentrum der
Kirchgemeinde St. Jakobi-Kreuz,
Henriettenstraße 36**
Wahlprüfsteine zur Kommunalwahl -
Wahlprüfsteine sind Anfragen an die Parteien
oder Kandidaten zu bestimmten Themen vor
Wahlen. Kandidaten und Kandidatinnen zur
Sächsischen Kommunalwahl sollen darauf
Antworten geben, bezugnehmend auf ihre
Wahlprogramme. Die Veranstaltung dient zur
Entscheidungsfindung – Ihre Fragen sind
willkommen!

Weitere Informationen und Anmeldung über
das Evangelische Forum, Tel. 0371 4005612
oder per E-Mail an ev.forum@evlks.de



Rahmenschutzkonzept
zum Schutz vor sexualisierter Gewalt
in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Erinnern Sie sich an Erzählungen Ihrer Kinder, Enkel oder gar lange zurückliegende eigene Erfahrungen? Fast jeder, jedem von uns fallen Orte oder Begegnungen ein, die sie, er als sehr unangenehm oder gar Angst einflößend empfand. Wir wollen, dass es in unseren Gemeinden solche Erlebnisse nicht gibt. Kinder, Jugendliche und andere Personen, die in bestimmten Situationen besonderer Fürsorge bedürfen, sollen sich in den Räumen und Veranstaltungen unserer Gemeinden sicher und geschützt fühlen. Wir wissen, dass das heute schon ganz oft so ist.

Aber es gab und gibt eben leider auch in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen immer wieder andere Erfahrungen.

In einem längeren Prozess werden wir ein sogenanntes Schutzkonzept erarbeiten. Es geht um Schutz vor Gewalt jeglicher Art, insbesondere sexueller Gewalt. Wir wollen geschützt und gewaltfrei christliche Gemeinde leben können. Es geht ausdrücklich nicht darum, einzelne Personen zu verdächtigen oder gar alle Menschen unter Generalverdacht zu stellen und Misstrauen zu säen. Ein gelebtes Schutzkonzept ermöglicht uns einen offenen und wertschätzenden Umgang miteinander. Es gibt uns die Gewissheit, dass Menschen Hilfe zuteil wird, wenn es doch einmal zu einer Situation kommt, in der jemand Gewalt erfährt.

Die Gemeindekreise werden bei der Erstellung des Konzepts transparent beteiligt. Ein erster Schritt ist die sogenannte Risikoanalyse: Wir wollen Fragen stellen, zum Beispiel in Kindergruppen: Wo gibt es in Gemeindegebäuden Orte, in denen dich gruselt? Woran liegt das? Vielleicht ist es nur das schwergängige Schloss an einer Toilette oder ein fehlender Sichtschutz? Wir wollen dazu Eltern ansprechen, denn ihnen vertrauen sich die Kinder als erstes an, wenn etwas nicht stimmt. Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen, dort wo es passt, Themenabende anbieten. Wir wollen spüren, wo Grenzverletzungen passieren und wie wir sie vermeiden können - auch bereits in unserer alltäglichen Sprache.

Das Schutzkonzept wird von einer Arbeitsgruppe der Region Mitte entwickelt und in den Gemeinden vor Ort an die jeweiligen Gegebenheiten angepasst. Für die konkrete Ausführung in unsere Jakobi-Kreuz-Gemeinde suchen wir noch Leute, die mitdenken und die Arbeit mit ihren guten Ideen bereichern.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte
an unsere Pfarrerinnen Cornelia Henze und Dorothee Lücke.

Uta Rose und Almut Weber im Namen des Kirchenvorstandes



„Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ (Jes. 43,19)

Auch im Spatzennest wächst Neues heran. Nachdem unsere langjährige Leiterin Carmen Klein in den Ruhestand gegangen ist, übernimmt seit Januar 2024 Katrin Köhler die Leitung des Kindergartens und die Stellvertretung obliegt Luise Eisenblätter.

Wie alle Pflanzen, die neu entstehen, brauchen auch die neuen Aufgaben und Ideen Zeit zum Wachsen und Gedeihen. Wie ein Gärtner, der seinen Garten bestaunt, schauen wir auf den Kindergarten, wir freuen uns über die guten Dinge, die in den letzten Jahren gewachsen sind und auf bereichernde Traditionen. Wir werden aber immer wieder auch schauen und überlegen, ob und wie Veränderungen nötig sind, damit das Wachsen weiterhin gut gelingen kann. Wir freuen uns über die kommende Zeit und sind hoffnungsvoll, dass alles, was heranwächst, gut wird. Und wir sind uns gewiss, dass bei allen großen und kleinen Dingen, die es in unserem Garten zu entscheiden gibt, nicht allein sind: Gott, unser Vater, ist bei uns und führt uns, damit unser (Kinder)Garten weiterhin gedeiht.



Und das sind wir: Mein Name ist Katrin Köhler. Ich bin 48 Jahre alt und Diplom-Sozialpädagogin. Aufgewachsen bin ich im Erzgebirge und nach etwas Weltenbummelei 2007 zu meinem Ehemann nach Chemnitz gezogen. Seit dieser Zeit gehöre ich zur Kirchgemeinde von St.-Jakobi-Kreuz, hier wurden unsere beiden Kinder getauft und wir versuchen uns auf verschiedene Weise im Gemeindeleben einzubringen. Viele Jahre habe ich in einem christlichen Kindergarten außerhalb von Chemnitz gearbeitet und auch mal im Jugendamt reingeschnuppert. Seit Sommer 2021 darf ich nun jeden Tag ins Spatzennest gehen und hatte dort zunächst die Stellvertretung übernommen. Nun freue ich mich auf die neuen Herausforderungen als Leitung und auf die Zeit mit den Kindern, Familien, dem Mitarbeiterteam und der Kirchgemeinde.

Mein Name ist Luise Eisenblätter, ich bin 30 Jahre alt und wohnhaft auf dem Kassberg. Nach meinem Studium der Sozialen Arbeit an der Berufsakademie Breitenbrunn bin ich von meinem Heimatort Mülsen nach Chemnitz umgezogen und bin nun mittlerweile seit 6 Jahren in der Spatzengruppe im Spatzennest tätig. Die Arbeit mit den Kleinsten ist sehr bereichernd und wird mich auch weiterhin begleiten, da ich im Kindergarten als stellvertretende Leitung und eben auch in der Gruppe arbeite. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit allen beteiligten Akteuren.

Wir freuen uns über ihre Fürbitte, damit das Neue, was entsteht, gut wird und unter Gottes reichem Segen steht.

Wichtige Termine im Kindergarten Spatzennest:

- ☺ 20.03. und 15.05.2024:
Herzliche Einladung zur Infoveranstaltung zu unserer Einrichtung für interessierte Eltern, jeweils 15:30 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten.
- ☺ 15.03. und 10.05.2024
Schließtage.
- ☺ 31.05.2024: Zuckertütenfest für alle Kinder und Familien unseres Kindergartens.



„Und sie wickelte ihn in Windeln...“
Damit sich auch unsere Jüngsten und ihre Eltern rundum wohl in unserer Gemeinde fühlen können, hat sich in den letzten Monaten einiges im Gemeindehaus getan. Es gibt nun zum Beispiel gesicherte Steckdosen in den Gemeinderäumen, Toilettenaufsätze und Hocker in den WCs, sowie einen neuen Wickeltisch im Behinderten-WC. Wir freuen uns, wenn diese genutzt werden!

© Sandra Hirschke / fundus-medien.de

ELTERN-KIND-KREIS

der Kirchgemeinde St.-Jakobi-Kreuz

Jeden Dienstag ab 9.45 Uhr

Gemeinsam mit Kindern von 0-3 Jahren spielen und neue Kontakte knüpfen

Im Gemeindehaus der Kreuzkirche (Henriettenstr. 36)
Bei schönem Wetter im Pfarrgarten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St.-Jakobi-Kreuz Chemnitz

Lieder, Spiele und Geschichten von Gott und seiner bunten Welt

Small Logo: St. Jakobus-Kirche Chemnitz, Henriettenstr. 36, 09106 Chemnitz, Tel. 0371 310010, www.st-jakobi-kreuz.de

**Förderverein
Spatzenkinder e. V.**
Spendenkonto:
IBAN DE93 8709 6214 0321 0277 92
BIC: GENODEF1CH1



Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde Chemnitz. Alle Urheber- und Veröffentlichungsrechte sind über den Herausgeber geklärt. Fotos, Layout, Satz, Gestaltung: M. Ouada, Redaktion: Pfrn. Cornelia Henze (v. i. S. d. P.) und Team. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Auflage: 2.300 Stück. Die Erhebung der Daten erfolgt unter Einhaltung der Vorschriften der DSGVO-EKD.

Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde Henriettenstr. 36, 09112 Chemnitz
 Telefon 0371 302075 | E-Mail: kg.chemnitz-jakobikreuz@evlks.de
<https://jakobikreuz.de>

Pfarrerin Dorothee Lücke	Pfarramt: 0371 302075 dorothee.luecke@evlks.de
Pfarrerin Cornelia Henze	Pfarramt: 0371 302075, Mobil: 0159 06596802 cornelia.henze@evlks.de
Kantor Steffen Walther	s.walther@evlks.de
Gemeindepädagogin Sabine Käfer	037206 70816, sabine.kaefer@evlks.de
Gemeindepädagoge Frank Rauer	0176 32150787
Kirchgemeindeverwaltung/Pfarramt 0371 302075	Felicitas Heim, felicitas.heim@evlks.de Anke Bertz, anke.bertz@evlks.de Malik Ouada, malik.ouada@evlks.de
Öffnungszeiten des Pfarramtes in der Henriettenstraße 36	Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
Hausmeister Kreuzkirche Arnd Rausendorf	0371 66646378
Küster St. Jakobikirche Malik Ouada	0371 6949230 (bitte Anrufbeantworter nutzen) malik.ouada@evlks.de
Diakoniebeauftragte Britta Mahlendorff	0371 6004815
Ev. Kindergarten Spatzennest Henriettenstraße 10	Leiterin Frau Katrin Köhler, Tel.: 0371 302585
Bankverbindungen der St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde:	
für Kirchgeld	IBAN: DE90 3506 0190 1663 9000 10
für Spenden	IBAN: DE89 3506 0190 1663 9000 28



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

